

Unsere Gesundheits-Allianz auf Erfolgskurs

EINE ETAPPE WEITER!

DR. RATH GESUNDHEITS-ALLIANZ

UNSERE GESUNDHEITS-ALLIANZ: EINE EINZIGARTIGE BEWEGUNG!

Ein Blick auf die Entwicklungen im Gesundheitsbereich zeigt: Unsere gemeinsamen Anstrengungen der letzten Jahre zeigen Wirkung. Immer mehr Menschen erkennen, dass nicht Gesundheit sondern Krankheit die Basis für ein weltweit aufgezogenes „Milliardengeschäft mit der Krankheit“ ist. Sie begreifen, dass sie systematisch belogen und betrogen werden von einer „Gesundheits“-Industrie und deren – skrupel- oder ahnungslosen – Meinungsmachern in Medizin, Politik und Medien. Sie stellen fest, dass das, was ihnen jahrzehntelang als „medizinische Wahrheit“ verkauft wurde, nichts anderes ist als eine riesige Propaganda-Show, die einzig und allein der Verschleierung der wirklichen Pharma-Interessen dient. Sie sind nicht länger bereit, die gigantischen Pharma-Profite mit ihrer Gesundheit zu bezahlen – und fangen an, sich zu wehren.

Diese Menschen erleben, was wir – mehr oder weniger – alle einmal erlebt haben: die Empörung über eine erschreckend mächtige Investmentbranche, die im wahrsten Sinne des Wortes über Leichen geht; die Verbitterung über unverständige Ärzte, die schon im Medizinstudium vereinnahmt und zu unkritischen, pharmagläubigen „Pillenverschreibern“ gedrillt wurden; die Wut auf die diensteifrigen Handlanger der Pharma-Interessen in den Parlamenten, Amtsstuben und Redaktionen des Landes; die Verbitterung über die Lethargie und Ignoranz ihrer Mitmenschen, die lieber den Fernseher einschalten als den eigenen Kopf; und auch die leise Scham, dass man selbst nicht schon viel früher aufgewacht und aufgestanden ist.

Wir, die Mitglieder der Gesundheits-Allianz, wollen diesen Menschen eine Heimat geben, wo sie sich unter ihresgleichen wissen, wo sie ihre neugewonnen Erkenntnisse mit anderen austauschen können, wo sie mehr über die Hintergründe des „Geschäfts mit der Krankheit“ erfahren – und über die Möglichkeiten, wie sie selbst aktiv werden können, um den Menschen in ihrem Umfeld die Augen zu öffnen.



Dass die Gesundheits-Allianz kein verschrobener Zirkel weltfremder Verschwörungstheoretiker und auch keine Truppe geldgieriger Vitamin-Verkäufer ist, das können wir jedem beweisen. In unseren Reihen gibt es zahllose Menschen, die am eigenen Leib erfahren mussten, was Krankheit innerhalb des Pharma-Systems bedeutet – und die erleben durften, wie ihnen die Zellular Medizin ihre Gesundheit zurückgegeben und ein wieder lebenswertes Leben geschenkt hat. Jeder von uns kann über solche und ähnliche Schicksale berichten. Diese Glaubwürdigkeit ist es, die unsere Gesundheits-Allianz auszeichnet und so einzigartig macht.

Doch unseren langanhaltenden Erfolg erklärt dies allein noch nicht. Der hat viel mit einer weiteren besonderen Stärke zu tun, auf die wir stolz sein können, nämlich unserer Fähigkeit, auf Herausforderungen unserer Gegner immer schnell und richtig reagieren zu können. Diese Flexibilität und Entscheidungsfreude hat unsere Gesundheits-Allianz – Mitglieder, die schon länger aktiv sind, werden sich erinnern – schon so manches Mal durch bewegte Zeiten geführt, wie die Lügen- und Hetzkampagne gegen Dr. Rath im Fall Dominik. Letztlich musste der Springer-Konzern klein beigeben und eine Richtigstellung veröffentlichen. Stets konnten wir schnell reagieren; und die Tatsache, dass unsere Gesundheits-Allianz eine stärkere und schlagkräftigere Bewegung denn je ist, zeigt, dass wir in der Lage waren, die Angriffe in Stärke umzuwandeln.



Richtigstellung

1. Wir haben in der Ausgabe vom 14.05.2005 berichtet, Herr Dr. Matthias Rath unterhalte in den Townships von Kapstadt illegale Praxen, mache dort Experimente mit Kranken und stehe wegen des Vorwurfs illegaler Betätigung sowie nicht autorisierter, unethischer und gefährlicher Experimente an HIV-Infizierten vor Gericht. Diese Behauptungen sind unzutreffend. Der Kläger unterhält in Kapstadt keine illegalen Praxen. Er stand auch nicht wegen der oben genannten Vorwürfe vor Gericht.

2. Weiterhin haben wir berichtet, im Januar habe die EU Dr. Matthias Rath verboten, die von ihm entwickelten Vitaminpräparate in Europa als Krebs-Medikamente zu verkaufen. Es ist zwar richtig, dass diese Präparate nicht als Krebs-Medikamente verkauft werden dürfen. Ein spezielles Verbot der EU gegen Dr. Matthias Rath ist aber nicht ausgesprochen worden.

3. Letztlich hieß es in dem gleichen Beitrag, Dr. Matthias Rath habe die Eltern des inzwischen verstorbenen, an Knochenkrebs erkrankten Kindes Dominik Feld davon überzeugt, eine Chemotherapie abzubrechen und auf seine Vitaminpillen umzustellen. Auch diese Behauptung trifft nicht zu. Zwar hält Dr. Matthias Rath die Entscheidung der Eltern, die Chemotherapie abzubrechen und auf seine Vitaminpillen umzustellen, nach wie vor für richtig. Er hat aber bei der Entscheidung zum Abbruch nicht mitgewirkt, da er zu diesem Zeitpunkt die Eltern des Kindes noch nicht gekannt hatte.

Die Redaktion

Heute können wir zufrieden feststellen, dass nie zuvor in der Geschichte unserer Gesundheitsbewegung die Voraussetzungen so gut waren, unser großes Ziel zu erreichen: den Aufbau eines neuen Gesundheitssystems, in dem die Menschen ohne Angst vor Volkskrankheiten, ohne Ausbeutung durch profitgierige Pharmakonzerne und in wissender, freier Selbstbestimmung über ihre Gesundheit leben können. Diese Situation der Stärke sollten wir nutzen, um einen erneuten Wendepunkt hin zum Besseren festzulegen. Wie schon in der Vergangenheit werden wir auch jetzt die richtige und historisch notwendige Entscheidung treffen.

Wir sagen die Wahrheit – sagt die Forschung.

Die Entdeckung des Zusammenhangs zwischen Vitamin-C-Mangel, der Seefahrerkrankheit Skorbut und Herz-Kreislauf-Erkrankungen wurde 1991 zur Grundlage für das wissenschaftliche Konzept der Zellular Medizin – und läutete ein neues Zeitalter der Medizin ein. Auf Basis des in Biologie und Biochemie seit langem anerkannten Wissens, dass Gesundheit und Krankheit unseres Körpers durch den Funktionszustand von Millionen seiner Zellen bestimmt werden, gelang es der zellulärmedizinischen Forschung, die überragende Bedeutung von Vitaminen, Mineralstoffen, Aminosäuren und anderen Zell-Vitalstoffen für die menschliche Gesundheit wissenschaftlich zu beweisen. Eine bahnbrechende medizinische Erkenntnis, die der weltweiten Bekämpfung der großen Volkskrankheiten völlig neue Möglichkeiten eröffnete.

Wahre Gesundheit beginnt mit Wissen

Dr. Rath's Zellular Medizin ist ein Bereich natürlicher Gesundheit, der die Medizin revolutioniert. Zahlreiche Mediziner bezeichnen sie als die „neue Medizin für das 21. Jahrhundert“.

Die Zellular Medizin basiert auf solider und anerkannter wissenschaftlicher Forschung. Sie betrachtet die kleinste und wichtigste Ebene des menschlichen Körpers – die Zellebene – die von der Schulmedizin vollkommen außer Acht gelassen wird.

Begründer der Zellular Medizin ist Dr. Matthias Rath. Er hat die wahren Ursachen für die häufigsten Formen von Herz-Kreislauf-Erkrankungen und die Metastasierung bei Krebs entdeckt. Seine Entdeckungen wurden von dem zweifachen Nobelpreisträger Linus Pauling unterstützt.



Zweifacher Nobelpreisträger Prof. Linus Pauling und Dr. Matthias Rath; Kalifornien, 1989

Atherosklerose, Herzinfarkt, Schlaganfall, Bluthochdruck, Herzschwäche – diese und zahlreiche andere Zivilisationskrankheiten sollten von nun an kein Todesurteil mehr bedeuten. Eine beglückende Perspektive für viele Millionen Menschen. Doch höchst erschreckende Aussichten für eine kleine, skrupellose Clique, die sich seit Jahrzehnten im großen Stil daran bereicherte, dass die Menschen krank werden und bleiben: die Drahtzieher des Pharma-Investmentgeschäfts und ihre Handlanger in den Chefetagen der Pharmakonzerne.

Den alarmierten Pharma-Profiteuren war klar: die wissenschaftlichen Erkenntnisse und beeindruckenden Erfolge der Zellular Medizin stellten eine ernsthafte Gefahr für ihr milliardenschweres „Geschäft mit der Krankheit“ dar. Entsprechend heftig waren die Reaktionen. Ein beispielloser Feldzug gegen die Zellular Medizin begann. Er dauert bis

heute an. Und er hat nach den jüngsten Erfolgen der zellular-medizinischen Forschung bei der wirksamen Bekämpfung von Krebs und der AIDS-Krankheit an Heftigkeit noch zugenommen.

Die Wahrheit soll mit allen Mitteln unterdrückt werden. Doch trotz der finanziellen Macht, die hinter diesem Unterfangen steckt, wird dies nicht gelingen. Denn die Weltgeschichte zeigt: Die Wahrheit findet immer Menschen, die für sie kämpfen. Und: Die Wahrheit verliert niemals!

Unsere Gegner verlieren an Boden – und die Kontrolle.

Die Truppen des Pharma-Kartells sind heute in allen strategisch wichtigen Bereichen von Medizin, Bildung, Politik, Justiz und Medien stationiert. Ihr Auftrag lautet: Sicherung der Pharma-Profitinteressen durch Unterdrückung der wissenschaftlichen Wahrheit, Diskriminierung ihrer Verfechter, Verunsicherung ihrer Anhänger und Desinformation der Öffentlichkeit. Das bekommen wir, die Mitglieder der Gesundheits-Allianz, tagtäglich zu spüren. Seien es die haarsträubenden medizinischen Halb- und Unwahrheiten, mit denen wir aus allen Medienkanälen berieselt werden oder die Gerichtsprozesse und Verleumdungskampagnen, die öffentlichkeitswirksam inszeniert werden, um den Namen Dr. Rath und seine wissenschaftliche Reputation in Misskredit zu bringen – das unselige Wirken der Pharma-Propaganda begegnet uns überall.

Uns ficht das nicht an, denn wir wissen, was dahintersteckt. Wir wissen aber auch, dass die meisten Menschen um uns herum dieser Pharma-Gehirnwäsche schutzlos ausgesetzt sind, weil sie nie eine Chance hatten, die Wahrheit zu erfahren. Diese Menschen aus dem Lügengebäude der Pharma-Konzerne zu befreien und ihnen zu ermöglichen, ihr Menschenrecht auf natürliche Gesundheit ungehindert wahrzunehmen, das haben wir uns zur Aufgabe gemacht. Wir Mitglieder der Gesundheits-



Allianz wissen, dass dies eine höchst ehrenwerte Aufgabe ist. Denn wir alle kennen das großartige Gefühl des Befreitwerdens aus eigenem Erleben – zählten wir doch selbst lange Zeit zu den Gefangenen der pharmagesteuerten Meinungsdictatur, bevor wir die Chance hatten, der Wahrheit zu begegnen. Inzwischen sind wir schon viele Tausend, und unsere Gesundheits-Allianz wächst unaufhaltsam. Vor allem in letzter Zeit können wir ein deutlich ansteigendes Interesse registrieren.

Dies ist vor allem auf die beiden jüngst herausgekommenen wissenschaftlichen Studien zurückzuführen, die die zellular-medizinischen Erfolge bei der Bekämpfung von Krebs und AIDS auf beeindruckende Weise bestätigen – und deren aufsehenerregende Veröffentlichung das Pharma-Kartell nicht verhindern konnte.

Wir spenden unsere Gewinne. Komplett! Für den besten Zweck der Welt!

Ein Vorwurf, dem wir uns gelegentlich ausgesetzt sehen, lautet, wir würden uns am Verkauf von Nahrungsergänzungsmitteln hemmungslos bereichern. Eine Behauptung, die kaum falscher sein könnte. Unsere Integrität und Glaubwürdigkeit ist auch in finanzieller Hinsicht beispielhaft.

Wahr ist: Die von Dr. Rath gegründeten Firmen stellen die einzige weltweit tätige Unternehmensgruppe im Gesundheitswesen dar, die alle Gewinne in eine gemeinnützige Stiftung überführt. Mit den Stiftungsgeldern wird die Forschungsarbeit zu wissenschaftlich begründeten Naturheilverfahren und die Aufklärungsarbeit über das Pharma-Geschäft und die Möglichkeiten seiner Beendigung unterstützt.

Es ist die wissenschaftliche Stärke unserer unabhängigen Forschung und gleichzeitig die moralische Integrität unseres auf Gemeinnützigkeit gerichteten Handelns, die der Pharma-Industrie ein Dorn im Auge sind. Deshalb bekämpfen uns die Pharma-Interessen und ihre Vertreter in Medien, Medizin und Politik mit allen Mitteln. Da sie uns wissenschaftlich nicht widerlegen können, versuchen sie zunehmend, uns mit juristischen Winkelzügen und mit öffentlicher Diffamierung im großen Stil aufzuhalten.

Unser aller Einsatz dient dem in greifbare Nähe gerückten Ziel, in dieser Auseinandersetzung zwischen dem Geschäft mit der Krankheit und der Befreiung zur Gesundheit baldmöglichst eine Entscheidung herbeizuführen – zugunsten von Millionen Menschen auf der ganzen Erde.

Die Welt beginnt zu begreifen – und uns zu bestätigen.

Unsere Erfolge im gemeinsamen Kampf gegen das menschenverachtende „Geschäft mit der Krankheit“ sind mittlerweile unübersehbar – was angesichts der unvermindert anhaltenden Manipulations- und Verhinderungsversuche der Pharmalobby in der Tat bemerkenswert ist. So erfreuen sich die wegweisenden Erkenntnisse der zellular-medizinischen Forschung neuerdings – nachdem sie lange Jahre totgeschwiegen wurden – einer zunehmenden Beachtung durch Wissenschaft, Medien und Öffentlichkeit. Und auch unser konsequentes Anprangern der Machenschaften des Pharma-Kartells führt inzwischen zu einer immer länger werdenden Serie von pharmakritischen Medienberichten und Büchern, in denen namhafte Autoren deutlich Stellung gegen die Pharmabranche beziehen.



In der medizinischen Fachpresse – bislang eine publizistische Hochburg der Pharma-Industrie – sorgte im Herbst 2005 die weltweite Veröffentlichung einer Studie für Aufsehen, mit der die „National Institutes of Health (NIH)“ – die bedeutendste wissenschaftliche Institution

der USA – die erfolgreiche Anwendung von Vitamin C bei der Bekämpfung von Krebs bekannt gab. In der Untersuchung, die auch im Deutschen Ärzteblatt veröffentlicht wurde, wies das US-amerikanische Forscherteam nach, dass hoch dosiertes Vitamin C gezielt Krebszellen abtötet. Auch wenn die Zellular Medizin hier mit keinem Wort erwähnt wurde, war es für die fachkundige Leserschaft offensichtlich, dass dieses Ergebnis eine offizielle Bestätigung der Forschungsergebnisse von Dr. Rath und seinem Forschungsteam darstellte.



Im selben Monat wie die spektakuläre Vitamin-C-Studie der NIH erregte eine weitere Untersuchung zum Thema Krebs die Aufmerksamkeit der internationalen Presse. Wissenschaftler der Universität Wisconsin in den USA wiesen darin nach, dass sich das Wachstum von Prostata-Krebs durch die Einnahme von Polyphenolen des Granatapfel-extrakts hemmen lässt. Auch hier musste jedem erfahrenen medizinischen Fachmann klar sein, dass es sich um eine eindeutige Bestätigung der Forschungsergebnisse zur Wirksamkeit von Polyphenolen im Rahmen der Krebsbekämpfung handelte, die Dr. Rath und sein Forschungsteam schon lange vorher publiziert hatten.

Nicht minder sensationell waren die im Juni 2006 veröffentlichten Forschungsergebnisse, die belegten, dass die Zellular Medizin auch bei der Bekämpfung der AIDS-Krankheit entscheidende Erfolge erzielen kann. Ein von der „South African National Civic Organization“ im südafrikanischen Khayelitsha durchgeführtes Gesundheitsprogramm erbrachte den beeindruckenden Nachweis, dass AIDS-bezogene Krankheitssymptome (wie Fieber, Durchfall, Gewichtsverlust, Husten und sogar Tuberkulose) durch den Einsatz zellular-medizinisch definierter Mikronährstoffe erfolgreich bekämpft werden können. Es zeigte sich, dass im Gegensatz zu allen anderen derzeit angewendeten Behandlungsansätzen, wie vor allem die AIDS-Chemotherapie durch ARVs (anti-retrovirale Präparate), Mikronährstoffe grundsätzlich in der Lage sind, die Kernsymptome der AIDS-Krankheit nicht nur aufzuhalten, sondern sogar umzukehren und dadurch die Lebensqualität von AIDS-Patienten deutlich zu erhöhen.

AIDS-Betroffene, für die diese Immunschwächekrankheit kein Todesurteil mehr ist. Bereits wenige Wochen nach Beginn des Mikronährstoff-Programms konnten sie ihr normales Leben wieder aufnehmen. Keiner davon hat Pharma-AIDS-Präparate eingenommen. Viele davon entschlossen sich, ihre Erfahrungen weiterzugeben, wie hier bei einer Pressekonferenz in Kapstadt.

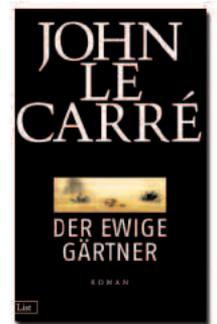


Welchen erfreulichen Einfluss unser Kampf gegen die Machenschaften der Pharma-Profiteure auf Journalisten und Schriftsteller hat, zeigen die Beispiele zweier Bücher, die das skrupellose „Geschäft mit der Krankheit“ anprangern und die das Zeug zu Bestseller-Autoren haben. Zum einen das aufrüttelnde Buch von Dr. med. Marcia Angell, das den bezeichnenden Titel „Der Pharma-Bluff“ trägt und in dem die Autorin



aus der Sicht einer Insiderin über empörende Verfehlungen und Missstände im Pharmageschäft berichtet. Dies ist um so brisanter, als die international hochangesehene Ärztin lange Jahre Herausgeberin des New England Journal of Medicine war, das als bedeutendste Medizinzeitschrift der Welt gilt.

Der hochexplosive pharmakritische Roman „Der ewige Gärtner“ des weltbekannten Autors John Le Carre beschreibt die skrupellosen Geschäftsgebaren der Pharma-Lobby in Afrika. Zwar als fiktiver Roman verfasst, gibt der Autor dennoch einen bedrückenden Einblick in die brutale Realität, die er während seiner intensiven Recherche erleben musste – und dass offensichtlich noch mit angezogener Handbremse, wie ein Zitat aus dem Nachwort des Autors erkennen lässt: „Je tiefer ich in den pharmazeutischen Dschungel eindrang, desto klarer wurde mir, dass mein Roman, verglichen mit der Wirklichkeit, ungefähr so harmlos ist wie eine Urlaubspostkarte.“



Unser Ziel ist klar: Gesundheit für Alle bis 2020!

Auch wenn wir auf diesem Weg manch schwierige Aufgabe meistern müssen, sind wir fest davon überzeugt, dass wir unser definiertes Ziel erreichen werden: Gesundheit für Alle bis 2020. Schließlich haben wir allen Grund, zuversichtlich zu sein: Es gibt zahllose überzeugende Beispiele und unumstößliche wissenschaftliche Beweise dafür, dass eine nachhaltige Beseitigung der großen Volkskrankheiten definitiv möglich ist. Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Krebs und AIDS werden schon bald endgültig der Vergangenheit angehören. Wir sind sicher: Spätestens im Jahr 2020 werden die weltweiten Erfolge bei der Bekämpfung dieser Geißeln der Menschheit dazu geführt haben, dass die auf wissenschaftlich fundierter Naturheilkunde basierende Zellular Medizin eine zentrale Rolle in den Gesundheitssystemen der Welt einnimmt. Systeme, in denen die Menschen selbst medizinisch umfassend ausgebildet sein werden und in denen es keine Medizinunternehmen mehr geben wird, die mit patentierbaren Präparaten auf Kosten der allgemeinen Gesundheit schmutzige Milliarden verdienen. Gesundheit für alle – dieses Ziel haben wir klar vor Augen. Wir wissen, dass es erreichbar ist. Wir wissen, wie es erreicht werden kann. Und wir werden schon sehr bald stolz darauf sein, es erreicht zu haben.

Architekten eines Neuen Gesundheitswesens

■ *Information und Aufklärung zur Zellular Medizin:*

Helfen Sie anderen Menschen, indem diese den besonderen Wert der Zell-Vitalstoffe für ihre eigene Gesundheit erkennen. Berichten Sie von Ihren eigenen Erfahrungen mit der Zellular Medizin: Nichts ist überzeugender als die Glaubwürdigkeit, die auf persönlicher Erfahrung gründet.

■ *Zusammenhänge und Hintergründe aufzeigen:*

Erläutern Sie die Gründe dafür, dass diese wichtigen Informationen nicht umfassend verfügbar sind. Die Interessen der pharmaorientierten Medizin und damit das „Geschäft mit der Krankheit“ werden durch die Erkenntnisse der Zellular Medizin bedroht. Hieraus erklären sich die zahlreichen Lügenkampagnen, Diskreditierungen und Gesetzesinitiativen mit dem Ziel einer Unterdrückung dieser lebenswichtigen Information und des freien Zugangs zu Naturheilverfahren.

■ *Sich selbst und andere ausbilden:*

Das Ziel der Gesundheits-Allianz ist die Verbreitung des Wissens über die Zellular Medizin, die Information und Aufklärung der Menschen über die notwendigen Veränderungen im Gesundheitswesen und die aktive Unterstützung der Menschen bei der Frage, wie ein gesundes und langes Leben für uns alle erreichbar ist. Zur Erreichung dieser Ziele bedarf es gut ausgebildeter Mitglieder der Gesundheits-Allianz, die möglichst viele Fragen entweder selbst umfassend beantworten oder die Beantwortung der Fragen durch Spezialisten vermitteln können. Das Ausbildungsprogramm der Dr. Rath Gesundheits-Allianz besteht aus drei Kursbausteinen, die Ihnen einen schrittweisen Auf- und Ausbau Ihres zellular-medizinischen Wissens ermöglichen.

■ *Teilnahme an Gesundheitstreffen:*

Die Gesundheitstreffen für Mitglieder finden meist regelmäßig, d.h. ein- oder zweimal pro Monat statt. Viele dieser Gesundheitstreffen sind somit eine Art „Stammtisch“ für die lokal aktiven Mitglieder, die sich auf diesem Wege austauschen und gemeinsam Aktionen planen können. Die Termine der bundesweit stattfindenden Gesundheitstreffen werden regelmäßig in der Rath international veröffentlicht. Nutzen Sie auch die Möglichkeit zur kostenlosen Ankündigung von Gesundheitstreffen in der Rath international und auf den Internetseiten der Gesundheits-Allianz, wenn Sie selbst ein solches Treffen in Ihrer Gemeinde organisieren möchten.

■ *Planung und Durchführung von Informationsveranstaltungen:*

Zahlreiche Mitglieder planen eigene Informationsabende „vor Ort“, die der ersten und grundlegenden Information von Interessenten dienen.

■ *Informationsstände auf Gemeindefesten, Gesundheitstagen etc.:*

Eigene Informationsstände auf Gesundheitskongressen, Gesundheitstagen etc. bieten unseren Mitgliedern ein ausgezeichnetes Forum, um interessierte Menschen in aller Öffentlichkeit über die Ziele und Aktivitäten der Gesundheits-Allianz zu informieren.

**Der Wahrheit eine Stimme geben –
Gesundheits-Allianz-Mitglieder in Aktion.**